

## CHECKLISTE ZUM KONTAKTHALTEN

Während der "GET IT!"-Zeit sollst du eine Begleitperson haben zu der du regelmässig Kontakt hältst und die dir eine Brückenfunktion zur Gemeinde bietet. Das wird dir die Rückkehr wesentlich erleichtern.

### Vor Beginn der Jüngerschaftsschule

Begleitperson(en) suchen und über Aufgaben informieren (E-Mail-Anschluss ist hilfreich). Die Begleitperson sollte

- § möglichst jemand mit Jüngerschaftsschul- und/oder Auslandserfahrung sein.
- § Bereit sein, zu 2-3 Tagesveranstaltungen auf den Bienenberg zu kommen.
- § gut die Vertretung und Information in der Gemeinde wahrnehmen können (Erfahrungen bisher: jemand aus dem mittleren Altersbereich hat sich bewährt).
- § nicht allein der/die gute Freund/in sein, sondern auch jemand mit Verbindung zur Gemeinde und der Gelegenheit, dort gehört zu werden.
- § den Beitrag für die Gemeindepinnwand aufhängen, der von „GET IT!“ kommt.
- § generell die Gemeinde über „GET IT!“ und die/den Teilnehmende/n informieren.
- § sicherstellen, dass genügend Infomaterial über „GET IT!“ in der Gemeinde vorhanden ist.
- § Familie und Freundeskreis ausreichend informieren.
- § Besuchstag von „GET IT!“ ankündigen.
- § Tipp: für dich alte Zeitungen, Fachzeitschriften usw. aufheben bis zu deiner Rückkehr.

### Während der Jüngerschaftsschule

- § Gemeindebrief zusenden lassen
- § zum Besuchstag einladen
- § mindestens 14-tägigen E-Mail- bzw. Briefwechsel zur Begleitperson halten (inkl. Mitteilen von Gebetsanliegen: Dank und Bitten)
- § sicherstellen, dass die Begleitperson die wöchentlichen Teambriefe aus dem Einsatz bekommt
- § Beitrag für den Gemeindebrief schreiben (optimal: Einen ersten Beitrag während dem Schulungsteil, zweiten während der Einsatzphase, dritten als Resümee und Dank)
- § gemeinsame Gebetszeiten mit Begleitperson(en), Gemeinde vereinbaren (Achtung: Zeitverschiebung und Tagesplanung berücksichtigen)
- § evtl. als Team national bekannte Wochenzeitung abonnieren und nachsenden lassen
- § wenn möglich: ergänzende Telefonate mit Begleitperson
- § Briefe, E-Mails und Telefonate an Familie und Freunde

### Nach der Jüngerschaftsschule

- § Dank an Begleitperson(en) und Gemeinde
- § Freundes- und Bekanntenkreis über Rückkehr informieren
- § Beitrag für den Gemeindebrief mit Resümee und Dank schreiben

- § Berichte über deine „GET IT!“-Zeit und deine Zukunftspläne in einer Gemeindeveranstaltung (lade deine Freunde und Bekannten dazu ein)
- § Halte nun selbst Kontakt zu „GET IT!“ und ermutige andere zur Teilnahme!

## INFOBLATT FÜR BEGLEITPERSON UND GEMEINDE

Wir freuen uns sehr, dass \_\_\_\_\_ an „GET IT!“ teilnimmt und dass Sie sich für diese Zeit bereit erklärt haben, \_\_\_\_\_ zu begleiten. Sie übernehmen als Bindeglied zwischen \_\_\_\_\_ und der Gemeinde, aber auch als Stütze und Begleitung in etwas Neuem, eine sehr wichtige Rolle für \_\_\_\_\_ und bieten somit eine „Nahtstelle“ zwischen Altvertrautem zu Hause und neuen Erfahrungen und Veränderungen während der Schulungsphase und des Einsatzes in einem anderen Land. Wir halten diese „Nahtstelle“, also den Kontakt zwischen Gemeinde und Teilnehmenden, für ausserordentlich wichtig und möchten Ihnen herzlich danken, dass Sie sich hier einbringen und investieren. Wir wünschen uns sehr, dass es zu einem guten und bleibenden Kontakt zu Ihnen und Ihrer Gemeinde und \_\_\_\_\_ kommt. Wir glauben, dass die gegenseitige Information, der gemeinsame Austausch, die Gebetsunterstützung und der persönliche Kontakt allen gut tun wird. Sie und Ihre Gemeinde werden wissen, was in der Jüngerschaftsschule passiert und können so an Erfahrungen und Entwicklungen teilhaben. Für \_\_\_\_\_ wird es so leichter werden, wieder zurückzukommen und seinen/ihren Platz in der Gemeinde zu finden. Aber auch der Gemeinde wird es leichter fallen, ihn/sie wieder zu integrieren. Weiterhin bietet sich eine gute Möglichkeit für die Gemeinde, auf diesem Weg manche Anregung oder erweiterte Sichtweise zu erhalten und vermehrt zu erleben, weltweit ein Leib, Gemeinde Christi, zu sein.

### Weitere Infos über unsere Wünsche an die Begleitperson und Anregungen:

- § Es ist eine gute Voraussetzung, wenn Sie E-Mail-Zugang haben, da dies das kostengünstigste Hauptkommunikationsmittel sein wird, besonders während dem Einsatz. Aber natürlich sind Briefe genauso willkommen.
- § Optimal ist es, wenn Sie ebenfalls schon Jüngerschaftsschul- oder Auslandserfahrung haben, da dies grösseres Verständnis, tiefere Anteilnahme und bessere Hilfestellung ermöglicht.
- § Es wäre schön, wenn Sie eine Aussendung und Segnung der Gemeinde für \_\_\_\_\_ arrangieren würden.
- § Weitergabe von genereller Information über „GET IT!“ an die Gemeinde bzw. den Bekannten- und Freundeskreis.
- § Gebetsunterstützung geben und in der Gemeinde organisieren (z.B. für jeden Tag der Woche eine Person zur Gebetsunterstützung suchen, oder mit \_\_\_\_\_ eine regelmässige, zeitgleiche Gebetszeit einrichten).
- § Bitte halten Sie regelmässigen E-Mail- bzw. Briefkontakt (14-tägig hat sich bewährt).
- § Allgemeine Unterstützung anbieten bzw. organisieren (auch über Finanzen sprechen, da dieser Bereich ein Problem sein kann, aber oft totgeschwiegen wird; evtl. Spendenaktion oder Zuschüsse organisieren).
- § Besuchen von \_\_\_\_\_ am offiziellen Besuchstag von „GET IT!“ während der Schulungsphase auf dem Bienenberg (Übernachtung mit Eigenfinanzierung möglich).
- § Austausch von Informationen; z.B. Gemeindebrief schicken, über aktuelle Fragen und Themen sowie Neuigkeiten der Gemeinde informieren, politische, kulturelle Neuigkeiten/Veränderungen weitergeben und über Freundes- und Bekanntenkreis berichten.

## Wir von „GET IT!“ helfen Ihnen dabei

- § Kontakt der Schulleitung zu Ihnen.
- § Informationsmaterial über „GET IT!“.
- § Die Teilnehmenden gestalten einen kreativen Beitrag für die Gemeinde-Pinnwand und für den Gemeindebrief und halten 14-tägigen E-Mail- bzw. Briefkontakt.
- § Sie erhalten während dem Einsatz die wöchentlichen Teambriefe zur Eigeninformation und zur Veröffentlichung in der Gemeinde von \_\_\_\_\_.

Sinn und Ziel all dieser Dinge ist es, die Beziehung zwischen \_\_\_\_\_ und zu Hause bestmöglich zu erhalten. Nutzen Sie also alles, was Ihnen wichtig und nützlich erscheint, und sehen Sie in den oben genannten Punkten mehr Wünsche als zwanghafte Pflichten. Wir wollen Sie nicht in ein hohes Anforderungsprofil pressen, sondern Sie hiermit vielmehr ermutigen und Ihnen hilfreiche Möglichkeiten bieten, während der „GET IT!“-Zeit in die Beziehung zu \_\_\_\_\_ zu investieren.

Vielen herzlichen Dank für Ihr Engagement! Wir wünschen Ihnen gute Erfahrungen, Motivation und Gottes Segen

Das Leitungsteam der Jüngerschaftsschule

Infos bei:

### **Ausbildungs- und Tagungszentrum Bienenberg**

Heike Geist

Bienenbergstr. 85

CH-4410 Liestal

+41 (0)61 906 78 00

[hgeist@bienenberg.ch](mailto:hgeist@bienenberg.ch)

[www.bienenberg.ch](http://www.bienenberg.ch)